

Stephanusfirne. Form 8 Uhr Prof. von Dohbiß, 10 Uhr Pastor Pogemmer. (Kolktie für die Deutsch-evangel. Vereinigung zur Förderung der Seelsorge.) 11½ Uhr K.-G., Kand. Hoff.

Zionskirchenhaus. Form 10 Uhr Pastor Jordan.

Evangelische. Form 8 Uhr Predigt über Tier- u. Pflanzenreich, Pastor von Broder. 10 Uhr 30 Min. D. Sonntag. 12 Uhr K.-G. Nachm. 2 Uhr K.-G., Pastor von Broder. — Mittwoch ab 8¼ Uhr Gemeindefestunde. Donnerstag ab 8¼ Uhr religiöse Versammlung, Pastor von Broder.

St. Bartholomäus. Form 8 Uhr Konf. Rat Schärle. 10 Uhr Pastor die Möhring. 12 Uhr K.-G., Pastor Welker. — Freitag ab 8¼ Uhr Bibelpredigt in der Vereinsstunde, Beihilfskirche 4, Konf. Rat Schärle.

St. Petrus. Form 10 Uhr Pastor Meiser.

St. Franziskus und Elisabethkirche. Morgens 7 Uhr Festmesse. 8 Uhr 30 Min. mit Predigt. 9 Uhr Sonntag mit Predigt. 11 Uhr Festmesse mit Predigt. Nachm. 2 Uhr Sozialsabende. Nach dem 8 Uhr Messe Versammlung des Vereinsvereins. Mittwoch nachm. 5 Uhr Versammlung des Eilathetvereins.

St. Barbara-Kapelle in der Scharnhorststr. Form 9 Uhr Hochamt mit Predigt. Nachm. 2 Uhr Sozialsabende.

Christliche Gemeinschaft, Dohbißstr. 9. Sonntag von Milikaner Eiler in der Scharnhorststr. Kf. Klausur. 10. vom 8. bis 10. Juli je abends 8¼ Uhr.

Christliche Gemeinschaft (in der Sandesfirne). Margaretenstr. 5 gegenüber der Feuerwache. Sonntag ab 8¼ Uhr biblischer Vortrag. Mittwoch ab 8¼ Uhr Versammlung junger Mädchen. Donnerstag ab 8¼ Uhr Bibelstudium.

Gemeindefestunde. Alle Wronenstraße 8. Form 9 Uhr Bibelstunde mit Gebetsgemeinschaft (für Gläubige). Ab 8¼ Uhr öffentl. Versammlung mit biblischer Ansprache. — Donnerstag ab 8¼ Uhr Bibelstunde.

Methodistengemeinde. Wundbergstraße 27. Form 7¼ Uhr Gottesdienst. 11 Uhr Sonntagsschule. Ab 8¼ Uhr Gottesdienst. — Dienstag ab 8¼ Uhr Leitung des Gem. Chors. Donnerstag ab 8¼ Uhr Bibelstunde. Freitag ab 8¼ Uhr Jugendbund.

Friedensfirne der Gemeinde deutscher Christen (Kapellen), Ludwigshafenstr. 39. Form 9 Uhr Gottesdienst. 11 Uhr Gottesdienst. Prediger Klinger. 11—12 Uhr K.-G. Am. 4 Uhr Gottesdienst. Prediger Klinger; anschließend Laute und Abendmahlsfeier. — Mittwoch ab 8¼ Uhr Gebetsstunde. Prediger Klinger. 11—12 Uhr K.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst. — Donnerstag ab 8 Uhr Versammlung. Stud. theol. Heb. — Pastor Jentzsch.

St. Petrus. Form 10 Uhr Pastor Jentzsch. 12 Uhr K.-G., Pastor Jentzsch.

Seebn. Form 10 Uhr Candidat Rannier.

Vettin. Form 11 Uhr Gottesdienst. 12 Uhr K.-G., Pastor Diet. — Form 12 Uhr Gottesdienst, Pastor Diet.

Wittenberg. Form 10 Uhr u. nachm. 2 Uhr Gottesdienst. Pastor Wilschke.

Wörmlitz. Form 8¼ Uhr Gottesdienst. Pastor Wilschke.

Kirchliche Vereine.

Wartungsgemeinde. Jünglingsverein: Sonntag ab 8 Uhr Vert. im Sitzungssaal. — Vert. der Wartenfirne: — Donnerstag ab 8 Uhr Turnen in der Schilf. Hermannstr. — Jungfrauen-

verein: Sonntag ab 8 Uhr Vert. im Konf.-Zimmer An der Wartenfirne 1. Donnerstag ab 8 Uhr Gelangsbüch. dabei Vert. Gung. Wundbergstr.: Sonntag ab 8 Uhr Sodenstr. 6 (Wartenhaus).

St. Ulrichsgemeinde. E. Männer. Jünglings u. Jugendverein. Charlottestr. 15. Sonntag ab 8 Uhr Montag ab 8¼ Uhr Turnabteilung. Dienstag ab 8 Uhr ältere Wirtel. — Mittwoch ab 8¼ Uhr Bibelstunde. Donnerstag 8¼ Uhr Gelangsbüch. Freitag ab 8¼ Uhr Mittelfest. u. Sonntag ab 8¼ Uhr Stenograph. Unterricht. Pastor Müller. E. Jungfrauenverein: Montag von 8 bis 7 Uhr kleine Mittelfest. 1. Pastor Müller. — Grand. Jünglingsverein: Sonntag nach 3 Uhr Turnen auf dem Sandberge. Ab 7¼ Uhr Vert. im Co. Vereinshaus (Kf. Klausur) 16. Sonntag ab 8 Uhr Turnen in der Turnhalle des Reichsrottenmanns (Gretelstr.) und 6¼ Uhr Sangesab. Wauerstr. 7. Pastor Heintze. E. Jungfrauenverein: Montag ab 8 Uhr Kf. Klausur. 1. Pastor Heintze. — Jugendverein im St. Petrus: Sonntag von 7—9 Uhr Freitagabend. 118. Pastor Schinte.

Dompfänger. Jugendverein: Sonntag ab 7¼ Uhr u. Mittwoch ab 8 Uhr Kf. Klausur. 12. Jungfrauenverein. 11. Vert. Dienstag u. 9—10 Uhr Kf. Klausur. 12. jung. Vert. Sonntag u. 3—6 Uhr dabei. — Biblische Predigt. Dienstag abends fällt aus. — Wirtelabend: Sonntag nachm. 3 Uhr kleine Klausur. 12. Dompfänger: Freitag ab 8 Uhr Lebensstunde. Kf. Klausur. 12.

Wronenstraße. Jugendverein: Sonntag ab 8 Uhr Reform. in der Herberge 4. Beimat. Dienstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Wednesday 4. Mittwoch ab 8¼ Uhr Mittelfest. Donnerstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Freitag ab 8¼ Uhr Mittelfest. Samstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Sonntag nachm. 3 Uhr kleine Klausur. 12. Dompfänger: Freitag ab 8 Uhr Lebensstunde. Kf. Klausur. 12.

Wronenstraße. Jugendverein: Sonntag ab 8 Uhr Reform. in der Herberge 4. Beimat. Dienstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Wednesday 4. Mittwoch ab 8¼ Uhr Mittelfest. Donnerstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Freitag ab 8¼ Uhr Mittelfest. Samstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Sonntag nachm. 3 Uhr kleine Klausur. 12. Dompfänger: Freitag ab 8 Uhr Lebensstunde. Kf. Klausur. 12.

Wronenstraße. Jugendverein: Sonntag ab 8 Uhr Reform. in der Herberge 4. Beimat. Dienstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Wednesday 4. Mittwoch ab 8¼ Uhr Mittelfest. Donnerstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Freitag ab 8¼ Uhr Mittelfest. Samstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Sonntag nachm. 3 Uhr kleine Klausur. 12. Dompfänger: Freitag ab 8 Uhr Lebensstunde. Kf. Klausur. 12.

Wronenstraße. Jugendverein: Sonntag ab 8 Uhr Reform. in der Herberge 4. Beimat. Dienstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Wednesday 4. Mittwoch ab 8¼ Uhr Mittelfest. Donnerstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Freitag ab 8¼ Uhr Mittelfest. Samstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Sonntag nachm. 3 Uhr kleine Klausur. 12. Dompfänger: Freitag ab 8 Uhr Lebensstunde. Kf. Klausur. 12.

Sonntag, den 27. Juni, abends 7¼ Uhr. Versammlung über Lebensfragen. Kronprinzstr. 41. — Jünglingsverein: Sonntag ab 7¼ Uhr. Montag ab 8¼ Uhr Turnen. Beihilfskirche. — Jungfrauenverein: 1. Dienstag ab 8 Uhr; 11. Montag ab 8 Uhr. — Klaues Kreis: Sonntag ab 8¼ Uhr Diakon Deubel.

Bartholomäusgemeinde. Sonntag. Männer u. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr Versammlung, Beihilfskirche 4. Donnerstag abends 8¼ Uhr Turnen in der Turnhalle. — Evangelischer Frauen- u. Jungfrauenverein: Sonntag abends 8¼ Uhr in 128. Uhr Versammlung. Donnerstag abends 8¼ Uhr in der Turnhalle. — Wirtelabend: Montag nachm. 8¼ Uhr in der Turnhalle. — Freitag, 30. Kirchabend: Dienstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Beihilfskirche 4.

Baptisten-Gemeinde. Männer u. Jünglingsverein: Sonntag ab 8¼ Uhr bei höchstem Wetter Ausflug jeder Vereine nach dem Erlenberg. — Jungfrauenverein: Sonntag ab 8¼ Uhr bei höchstem Wetter Ausflug nach dem Erlenberg.

Friedensfirne. Jungfrauenverein: Sonntag ab 8¼ Uhr Unterhaltungabend. Freitag ab 8 Uhr Bibelstunde. — Jungfrauenverein: Dienstag ab 8 Uhr Versammlung im Wartenhaus. — Kirchabend: Mittwoch ab 8¼ Uhr Lebensstunde. — Donnerstag ab 8¼ Uhr Bibelstunde. — Freitag ab 8¼ Uhr Bibelstunde. — Samstag ab 8¼ Uhr Bibelstunde. — Sonntag nachm. 3 Uhr kleine Klausur. 12. Dompfänger: Freitag ab 8 Uhr Lebensstunde. Kf. Klausur. 12.

Wronenstraße. Jugendverein: Sonntag ab 8 Uhr Reform. in der Herberge 4. Beimat. Dienstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Wednesday 4. Mittwoch ab 8¼ Uhr Mittelfest. Donnerstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Freitag ab 8¼ Uhr Mittelfest. Samstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Sonntag nachm. 3 Uhr kleine Klausur. 12. Dompfänger: Freitag ab 8 Uhr Lebensstunde. Kf. Klausur. 12.

Wronenstraße. Jugendverein: Sonntag ab 8 Uhr Reform. in der Herberge 4. Beimat. Dienstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Wednesday 4. Mittwoch ab 8¼ Uhr Mittelfest. Donnerstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Freitag ab 8¼ Uhr Mittelfest. Samstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Sonntag nachm. 3 Uhr kleine Klausur. 12. Dompfänger: Freitag ab 8 Uhr Lebensstunde. Kf. Klausur. 12.

Wronenstraße. Jugendverein: Sonntag ab 8 Uhr Reform. in der Herberge 4. Beimat. Dienstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Wednesday 4. Mittwoch ab 8¼ Uhr Mittelfest. Donnerstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Freitag ab 8¼ Uhr Mittelfest. Samstag ab 8¼ Uhr Lebensstunde. Sonntag nachm. 3 Uhr kleine Klausur. 12. Dompfänger: Freitag ab 8 Uhr Lebensstunde. Kf. Klausur. 12.

Geschäftsverkehr.

(Für die Veröffentlichung unter dieser Überschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

Die Götthner Lebensversicherungsbank A. G. hat kürzlich bei einer Reihe von Versicherungen Neuerungen in der Prämienzahlung eingeführt. Diese Neuerungen betreffen die auf zum Teil neuen Grundlagen beruhenden, geschäftl. Guts neu betreibt sie die Wirtelversicherung ergänzender Wirtelrente.

Reichardt's Fabrikale

Orat. Kafao. GOLF. Schokolade. Kaiserin. Konfektieren.

hat frurer ausländischer Marken dem deutschen Volk empfohlen.

Carl Otto Wulst, Leipz. Str. 63; Gebr. Raue, Albrechtstr. 46; G. G. G. Ferner in der höchsten Reichardt-Filialen.

Herzoglich Schleswig-Holstein'sche Kafao-Gesellschaft, Wandöbek.

Eis-Schränke, Eis-Maschinen, Fliegenschränke, Butterkühler

Burghardt & Becher, Leipzigerstrasse 10.

Spezialgeschäft für emall. Haus- und Küchengeräte.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Für die Reise

Oberhemden, Sporthemden, Filzjacks, Socken, Schillerkragen, Feinereisen.

Otto Blankenstein, obere Kleinfurche 73, Filialen über Berlin 36, Rabattmarken.

Albin Kentze, Halle (S.).

Garten- und Saal-Dekorationen

Wollwasch-Seife

Samos

Junge Tauben

Vermischtes.

Moderne Damen-Taschen.

Wir haben eine prachtvolle Auswahl und empfehlen besonders „Kamera“ u. „Ueber-schlag“-Taschen aus gutem Leder schon von 3,75 Mk. an.

C. F. Ritter, Halle a. S., Leipzigerstrasse 90.

Piano, Kirchen.

Neuheit Ondulierschalen, Lockenkopf zum Selbstondulieren nur Mk. 3.—

C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90.

Paul Petzold, — Bahnhofs-Prozesse, — Wundbergstr. 26.

Hutschachteln aus Holz und Lederpepe sehr billig.

C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90, Mitgl. des Rabatt-Spar-Ver.

Casino-Butter

die beste Tafelbutter.

Engros: Paul Lammert, Kl. Ulrichstr. 18a, Fernruf 2418.

Olfene Stellen. Weibliche.

Suchs zum 1. August eine **Wanfell**, die im Regen nicht untergehen ist. Frau Améras Freymuth, Hammergut Dohbißleben der Scharnhorststr.

Männliche.

Syphilitiker!

Ruffehen erregende Entzündungen. Über 275 Tausend Tode durch Ausbreitung der Syphilis.

Engros: Paul Lammert, Kl. Ulrichstr. 18a, Fernruf 2418.

Hausmann u. Bote.

Ein Herr gleich zu wohnen. Verkauf von 200000. Vergüt. 600 pro Mt. ob. hohe Provision.

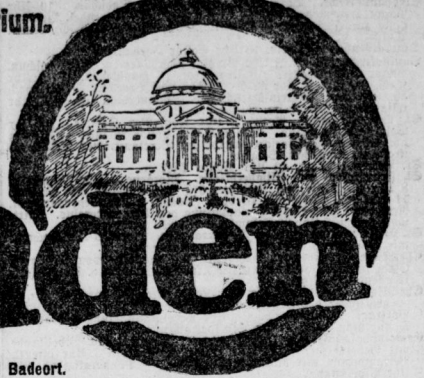
Grünläge Versicherungs-Alten-Gesellschaft

Generalagentur mit Inkasso

Kaiser Friedrich Bad : Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium.

Kochsalzthermen 65,7°C. Alle modernen Heilverfahren. Unschmerzliche Heilerfolge bei Gicht und Rheumatismus, Gelenkleiden, Knochenbrüchen, Lähmungen, Neuralgien, Atmungs- u. Verdauungs-Krankheiten, verzögerte Rekonvaleszenz usw. Zahlreiche Badehäuser

und Sanatorien. Weltbekannte Spezialärzte, neues Radium-Emanatorium. Saison das ganze Jahr. Prachtvolles Kurhaus, Musiktheater, Oper, Schauspiel, Gr. Pferderennen, Golf, Tennis, Besorogter Wohnort. Prospekte u. Hotelverzeichnis d. d. Städt. Verkehrs-Bureau.



Altenheim

Zeppelin-Luftschiffahrten. Vornehmster Kur- und Badeort.

Paasst-Hotel, Kochbrunnenbadhaus,

Vornehmes Familien-Hotel.

Zum Bären, Hotel und Badhaus. Eigene Thermalquelle im Hause. Bäder durch Lift mit den Etagen verbunden. Kurlage, 2 Lits. Zimmer mit und ohne Pension.

Salus-Institut. G.m.b.H. Wiesbaden, Luisenstrasse 4, Telefon 1052. Glänzende Heil-Erfolge gegen Ischias, Gicht, Rheumatismus, Schlaflosigkeit, Nervös, Magen- und Darmleiden, etc. Elektromagn. Oscillations-Radial-Therapie. Von arzl. Autoritäten erprobt und als ungewöhnlich wirksam empfohlen. Goldene Medaille.

Hotel Berg, Hotel u. Badhaus Schützenhof. Direkte Zuleitung vom Kochbrunnen. Waschtische mit kaltem und warmem Wasser in jedem Schlafzimmer. Telefon in allen Zimmern.

Hotel u. Badhaus Schützenhof. Eigene Thermalquelle. Grosse Badhaus und Trinkkur.

Geschäfts- und Termin-Kalender.

(Nachdruck verboten).

- 6. Juli. Auktion: Rittergut, ab 7 Uhr am Anker. Auktionsverkauf.
Diktiermaschinen durch den Heringsfisch-Vertrieb in der Höhe, am 6. Juli, um 7 Uhr, im Restaurant zum Stein in Woburn.
8. Juli. Auktion: Gutshaus in der Höhe, am 8. Juli, um 11 Uhr, im Hofhof zum Büchsen in Gellendorf.
10. Juli. Auktion: Gutshaus in der Höhe, am 10. Juli, um 11 Uhr, im Hofhof zum Büchsen in Gellendorf.
12. Juli. Auktion: Gutshaus in der Höhe, am 12. Juli, um 11 Uhr, im Hofhof zum Büchsen in Gellendorf.

Bekanntmachung.

Gemäß § 5 des Regulativs zur Ordnung des Geschäftsverkehrs und des Betriebs des Kreis- bez. Stadtausschusses vom 28. Februar 1894 wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, das der Stadtausschuss in der Zeit vom 21. Juli bis 1. September d. Js.

Warnung

Der Stadtausschuss des Stadtfreies Halle a. S. warnt vor dem Genuss unweissen Obstes in rohem Zustande.

Die Polizeiverwaltung.

Das wichtigste moderne Verkehrsmittel bilden die Telegraphen- und Fernsprechanlagen. Diese Anlagen werden vielfach verfallen oder infolge Unachtsamkeit beschaffen.

Merseburger Ueberlandbahn-Aktiengesellschaft.

Table with financial data for Merseburger Ueberlandbahn-Aktiengesellschaft, including Bilanz for 31. Dezember 1913, Aktiva, Passiva, Gewinn- und Verlust-Konto, and Zinsen-Konto.

Vermietungen.

- Schmeierstraße 22, Ladenobergeschoss. Sehr helle Räume.
Laden, Gr. Ulrichstr. 23 per 1. Oktober zu vermieten.
Gruhlstraße 1 I. Etage.
Königsstr. 80 I. Etage.
Charlottenstr. 6 I.
Steinweg 55, II.
Herrsch. Wohnung.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Mit Genehmigung des Herrn Kreisverwaltungspräsidenten in Merseburg ist an Stelle des Magistrats-Bureau-adjunkten Wilhelm Madenrotz dem Magistrats-Bureau-adjunkten Emil Jaeger die Geschäfte eines Stellvertreters des Stadtschreibers für den Stabsbesondere-Bezirke Halle a. S. widerprüflich übertragen worden.

Öffentliche Ladung.

Der am 22. Dezember 1882 zu Halle a. S. geborene Leberer Hermann Zimmer, zuletzt in Halle a. S. wohnhaft, ist nach längerer Zeit der Flucht für seine als Zeitsitz und 4 Kinder im Alter von 5-12 Jahren bestehende Familie, welche in der Gegend der Flurorte des Ortsteiles Halle a. S. heimgefallen ist. Dieweil hat daher beim Stadtausschuss des Stadtfreies Halle den Antrag gestellt, die Unterbringung des Unrechtsplünders in eine Anstalt zu beschließen.

Bekanntmachung.

Unter dem Rheinische-Bandengasse des Gutbesitzers Wittig in Wörmitz ist die Aube- und Auenstücke ausgeschrieben. Der Güter- und Gemeindebesitz-Börse ist als Sperrbesitz, die Gemeindebesitz-Börse, Besen und Ammendorf als Beschränktbesitz bestimmt worden.

Bekanntmachung.

Eingetragen wurde heute in das Handelsregister A. Nr. 2473 die offene Handelsgesellschaft Hallen & Co. in Halle a. S.

Die Polizeiverwaltung.

Über das Vermögen der Gesellschaft mit beschränkter Haftung Schmidt & Co. in Halle a. S. soll am 12. Juli 1914 nachmittags 3 Uhr im Hofhof des Stadtfreies Halle a. S. öffentlich die Liquidation der Gesellschaft eröffnet werden.

Bekanntmachung.

Die ausgeschiedenen Mitglieder des Aufsichtsrats, die Herren Geh. Kommerzienrat Emil Stecker, Halle a. S., Generaldirektor Philipp Schrimpf, Berlin, Königl. Bauerrat Eugen Manke, Berlin, Dr. Eduard Sachs, Berlin, wurden einstimmig wiedergewählt und Herr Rechtsanwalt Dr. Walter Hartmann, Berlin, neu in den Aufsichtsrat gewählt.

Sanatorium.

Dr. Preiss (San.-Rat) seit 27 Jahren für nervöse Leiden in Bad Egersburg im Thür. Wald.

Bekanntmachung.

Die beschränkt Hartst. Verpachtung findet am 11. Juli 1914, nachmittags 3 Uhr, im Hofhof des Stadtfreies Halle a. S.

Unterhalten (Gehilfe, Post, Bath).

Zu verkaufen.

Wirtschaft.

Zu verkaufen.

Hochvernehmer Herrensitz

unweit Dresdens mit großem, historisch interessantem und altem Schloss, ca. 1080 Morgen groß (840 Acker, 92 Wiesen, 60 Obstpflanzungen, 88 Forst mit komplettem lch. und toten Inventar, Brennerei, guter Jagd. s. Offerten nur von Selbstreichtlichen unter Chiffre G a 4 an die Exped. dieser Zeitung.